

Wasser- und Abwasserzweckverband Apfelstädt-Ohra

Westfalenstraße 9
99885 Ohrdruf



Antrag auf Trinkwasserversorgung

Antrags-Nr. _____

Für ☐ Wohngebäude ☐ Büro- und Verwaltungsgebäude ☐ Hotelbetrieb ☐ Kaufhaus ☐ Schule
☐ Krankenhaus ☐ Gewerbebetriebe ☐ Industriebetrieb ☐ Gartenanschluss ☐ Sonstiges

wird die ☐ Herstellung ☐ Wiederinbetriebnahme ☐ Änderung / Erneuerung

des Grundstücksanschlusses / der Grundstücksanschlüsse und die Versorgung mit Trinkwasser gemäß der „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV, BGBl. I S. 1067 vom 28.06.1980)“ und der Satzung für die Benutzung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung (WBS) des

in der jeweils gültigen Fassung für das folgende Grundstück beantragt:

PLZ, Ort _____ Straße _____ Nr. _____

Gemarkung / Flur /Flurstück Flur _____

Antragsteller:

Name, Vorname _____ E-Mail Adresse _____ Telefon _____

PLZ, Ort _____ Straße _____ Nr. _____

Grundstückseigentümer:

Name, Vorname _____ Telefon _____

PLZ, Ort _____ Straße _____ Nr. _____

Zum Antrag sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Lageplan M 1:1000 mit eingezeichneten vorhandenen/geplanten Gebäuden
2. Keller- bzw. Erdgeschossgrundrisszeichnungen mit vorhandener/geplanter Leitungsführung von der Hauptleitung bis zum Wasserzähler.
3. Eigentumsnachweis des Grundstückes (z.B. Kopie Grundbuchauszug, Notarvertrag o.ä.)

Sollte(n) die Wasseranlage(n) nicht innerhalb von 12 Monaten installiert werden, ist erneut ein Antrag zu stellen

Es soll über den Grundstücksanschluss / die Grundstücksanschlüsse versorgt werden:

Anzahl der Wohnungen: _____ Anzahl der Stockwerke: _____

Art der Nutzung: _____

Wasserzähler vorhanden ? : ☐ ja ☐ nein

bisherige Kundennummer:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Eigenwasserversorgungsanlage / Regenwassernutzungsanlage ? ☐ ja ☐ nein

Art der Anlage: _____

Der Grundstücksanschluss soll für folgende Wasserverbrauchseinrichtungen bemessen werden:

1.1 Art der Entnahme	VR in l/s	Anzahl	l/s	1.2 Zusätzliche Dauerentnahmen	l/s
	(I)	(II)	(I x II)		
Küchenzapfstellen	0,14			Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschbedarf)	
Geschirrspüler	0,15			Feuerlöschbedarf (Objektschutz)	
Badeeinrichtung	0,30			Hydrant	
Waschbecken	0,14			Reserve-/Zusatzwasserbedarf	
Bidets	0,13			Sonstiges	
Klosett (Spülk./Drucksp.)	0,13				
Pissoirbecken	0,30				
Waschmaschinen	0,25				
Gartenzapfstellen	0,30			Summendurchfluss der Dauerentnahmen 1.2	
Sonstiges				Spitzendurchfluss Vs aus 1.1	
Summendurchfluss Σ VR				Gesamtspitzendurchfluss (1.1+1.2)	

Mit der Ausführung und dem Betrieb der Anschluss- und Installationsanlage(n) auf meinem Grundstück bin ich, unter Anerkennung der AVBWasserV und der WBS des Zweckverbandes, einverstanden.

Grundstückseigentümer (Name, Vorname / Anschrift)

Ort/Datum

Unterschrift

Die Anlage des Grundstückseigentümers darf nur durch ein in das Installationsverzeichnis eingetragenes Installationsunternehmen oder Installationsunternehmen mit Gastgenehmigung ausgeführt werden. Das Installationsverzeichnis liegt in den Geschäftsräumen des Zweckverbandes aus. Nach der Einsicht in das Installationsverzeichnis beauftrage ich folgende Installationsfirma:

Name bzw. Firma

PLZ, Ort

Straße

Nr.

Der Zweckverband hat das Recht, die Ausführung der Installationsarbeiten zu überwachen. Der Beginn der Installationsarbeiten ist uns über die ausführende Installationsfirma vorher anzuzeigen.

Die Betreibung einer Regenwassernutzungs- und/oder Eigenwasserversorgungsanlage ist gesondert zu beantragen. Bitte setzen Sie sich mit dem Meisterbereich Trinkwasser des Zweckverbandes unter der Telefonnummer 03624/31703-26 in Verbindung.

Das Informationsblatt „Es betrifft die Sicherheit Ihrer elektrischen Anlage“ des Wasser- und Abwasserzweckverbandes habe ich zur Kenntnis genommen und ich verpflichte mich, meine Elektroanlage von einem zugelassenen Elektroinstallateur hinsichtlich der Wirksamkeit der Schutzmaßnahme überprüfen zu lassen.

Hinweis: Daten aus dem mit Ihnen bestehenden Vertragsverhältnis werden von uns zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert. Die Zustimmung ist nur wirksam in Verbindung mit den ergänzenden Vereinbarungen über die Kostenübernahmeerklärung, Hausanschlusskosten, Zeitpunkt der Aufnahme des Wasserbezugs u.ä.

Ort/Datum

Unterschrift des Grundstückseigentümer

Unterschrift des Antragstellers

- Nur vom Zweckverband auszufüllen -

Volumenstrom V _____ l/s / V _____ m³/h
 Maximaldruck hinter der HAE _____ bar
 Hausanschlussleitung _____ m; DN _____

Länge auf dem Grundstück _____ m
 Zähler (Größe, Art) _____

Bemerkungen:

Datum/Unterschrift Zweckverband

Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen
(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe a) DS-GVO)

Wasser- und Abwasserzweckverband
Apfelstädt-Ohra
Westfalenstraße 9
99885 Ohrdruf
Tel.: 03624/31703-0
E-Mail: info@wazv-ao.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe b) DS-GVO)

Wasser- und Abwasserzweckverband
Apfelstädt-Ohra
Datenschutzbeauftragte
Westfalenstraße 9
99885 Ohrdruf
E-Mail: datenschutz@wazv-ao.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung
(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe c) HS 1 DS-GVO)

- Antragsbearbeitung im Bereich Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung allgemein
- Erteilung von Genehmigung/Bewilligung/Erlaubnis
- Gebühren- und Beitragswesen
- Widerspruchsbearbeitung
- Ordnungswidrigkeiten/Bußgeldverfahren

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung
(Art. 13 Abs. 1 Buchstabe c) HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- Art. 6 DS-GVO

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer
(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe a) DS-GVO)

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

6. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe b) DS-GVO)

- a) Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine **Bestätigung** darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten oder einen anderen Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.
- b) Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche **Auskunft** über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten.
- c) Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).
- d) Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).
- e) Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.
- f) Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).
- g) Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

7. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

8. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 Buchstabe e DS-GVO)

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Mitunter kann es zu einem Vertragsschluss erforderlich sein, dass eine betroffene Person uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden müssen. Die betroffene Person ist beispielsweise verpflichtet, uns personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn unser Unternehmen mit ihr einen Vertrag abschließt. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe f DS-GVO)

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.